



So führst du deine Hefte!

Deine Hefte sind neben den Schulbüchern deine wichtigste Lerngrundlage. Wenn du deinen Hefteintrag nicht lesen kannst, er unvollständig oder fehlerhaft ist, dann ist es kein Wunder, wenn es auch mit dem Lernen nicht klappt.

Außerdem ist ein gut geführtes Heft wie eine persönliche Visitenkarte. Es zeigt deinen Lehrern und deinen Eltern, wie fleißig und interessiert du arbeitest und lernst. Die Heftführung sagt viel aus über die Person, die dafür verantwortlich ist. Schmutzige, nachlässig und unvollständig geführte Hefte weisen darauf hin, dass das Lernen nicht ernst genommen wird und dass die Person auch in anderen Dingen nachlässig ist.

5 wichtige Regeln

1. Das Heft muss äußerlich einen guten Eindruck machen. Achte darauf, dass der **Umschlag sauber** und intakt bleibt und gestalte die **Einträge ansprechend**.
2. **Packe dein Heft immer ein**, wenn du das jeweilige Fach hast. Hefteinträge nachzutragen kostet dich viel Zeit und wird gerne vergessen. Lose Blätter, auf die man den Eintrag dann meistens schreibt, gehen leicht verloren.
3. Führe dein Heft **mit Sorgfalt und übersichtlich**. Achte auf eine saubere und gut lesbare Schrift und ordentliche Zeichnungen. Chaotische Hefteinträge machen das Lernen fast unmöglich.
4. Baue jeden Hefteintrag gleich auf, sodass du dich schnell zurecht findest:
 - Schreibe immer das **Datum** an den Rand.
 - Jeder Hefteintrag braucht eine (unterstrichene) **Überschrift**. (Thema, Fragestellung, Seite/Aufgabe o.ä.)
 - **Arbeitsblätter** sollten immer abgeheftet oder in der Nähe des dazugehörigen Hefteintrages eingeklebt werden. Auch die Arbeitsblätter solltest du mit dem Datum versehen.
 - Verwende ein **Lineal**, wenn du etwas unterstreichen willst.
 - Verwende **Farben**, um z.B. Wichtiges und Zusammengehörendes zu markieren.
5. Noch ein Tipp: Wenn man zuhause ein paar Hefte auf Vorrat hat, kann man schnell ein volles Heft ersetzen.